

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

zur Kenntnis im: **Ortsbeirat Mitte**

Betreff: Behindertengerechte Pflasterstreifen in der Straße "Bei der Fruchtschranne"

Bezug: Antrag Fraktion AL/Grüne 532/2007 vom 3.5.2007

Anlagen: 2 Bezeichnung: Bilder von der aktuellen Situation
Planskizzen vom 18.07.2007

Zusammenfassung:

Die Herstellung eines behindertengerechten Pflasterstreifens zwischen Kornhausstraße und Neustadtgasse kostet entsprechend des Verwaltungsvorschlages rund 53.000 €.

Ziel:

Beantwortung des Antrags der Fraktion AL/Grüne zum Thema.

Bericht:

1. Anlass / Problemstellung

Im Zusammenhang mit der Herstellung der barrierefreien Zugänglichkeit der städtischen Gebäude „Bei der Fruchtschranne“ ist beantragt, einen breiten behindertengerechten Pflasterstreifen zwischen Kornhausstraße und Neustadtgasse herzustellen.

2. Sachstand

In Fortführung des Plankonzeptes für die Gestaltung der Straßenoberflächen in der Kornhausstraße und der Marktgasse hat die Verwaltung einen Gestaltungsvorschlag (vgl. Anlage 1) entwickelt, der die Beibehaltung des vorhandenen Großpflasters im Bereich der Parkplätze und der Gebäude „Bei der Fruchtschranne 1“ und der bestehenden Entwässerungseinrichtungen vorsieht. Für die übrige Straßenfläche von der Brücke über den Ammerkanal bis zum Kreuzungsbereich Neustadtgasse und dem Zugangsbereich wird vorgeschlagen, diese in Granitkleinpflaster (gesägt und gestockt) in Segmentbögen zu verlegen. Die Behindertenparkplätze neben dem Zugang werden in bituminöser Bauweise vorgeschlagen (zum Gebäude hin abgesenkt, um die Parkplätze flacher auszubilden).

Die Kosten für den vorliegenden Vorschlag belaufen sich auf rund 53.000 €.

Aushub / Planum	18.000,00 €
Pflasterarbeiten	22.650,00 €
Bituminöse Flächen	2.800,00 €
	<hr/>
	43.550,00 €
+ 19% MwSt.	8.274,50 €
	<hr/>
	51.824,50 €
gerundet	53.000,00 €

3. Lösungsvarianten

Der Pflasterstreifen wird nicht hergestellt.

4. Finanzielle Auswirkungen

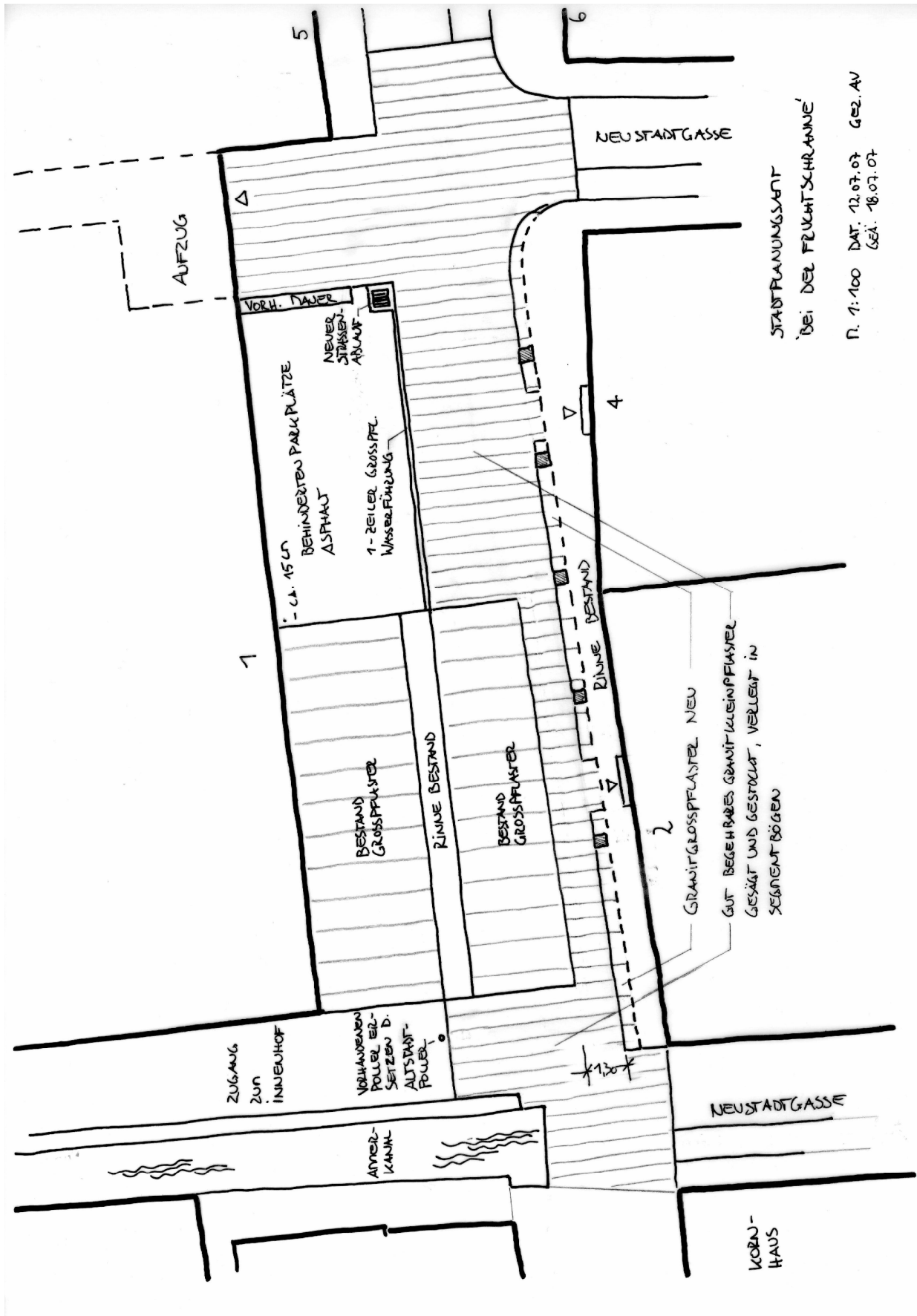
Eine Finanzierung der Maßnahmen (Kosten in Höhe von rund 53.000 €) ist bei der HHStelle 2.63200.9500.000 (Barrierefreie Maßnahmen) möglich.

Bisher ist über einen Betrag von 34.000 € noch nicht verfügt. Im Haushaltsentwurf 2008 sind für Barrierefreie Maßnahmen 50.000 € vorgeschlagen.

5. Anlagen







STADTPLANUNGSSCHENK
'BEI DER FRUCHTSCHENKE'

N. 1:100 DAT. 12.07.07 GEZ. AV
GEZ. 18.07.07